



Medienmitteilung SFE vom 16.09.2011

Dem Fluglärm Grenzen setzen!

Der Schutzverband der Bevölkerung um den Flugplatz Emmen SFE hat politische Vorstösse auf Ebene Gemeinde (Emmen und Luzern), Kanton und Bund zur Begrenzung des Fluglärms im Raum Zentralschweiz initiiert. Anlass für die Vorstösse ist das bevorstehende Stationierungskonzept der Luftwaffe, das die unhaltbaren (Fluglärm-)Zustände im August zu zementieren droht.

Die Bevölkerung der Zentralschweiz ist diesen Sommer aufgeschreckt worden durch massive Fluglärmbe-lästigungen: Testflüge der Pilatuswerke über dem Seebecken, PC-21 Flüge im Biosphärenreservat, vor allem aber auch der intensive Trainings- und Einsatzbetrieb der Luftwaffe auf dem Flugplatz Emmen im August haben zu heftigen Reaktionen der Bevölkerung und einem entsprechenden Echo in den Medien geführt. Das Ganze könnte ein Vorgeschmack gewesen sein für das, was der Region blüht. Auf Bundesebene steht im Rahmen des Sachplans Militär das Stationierungskonzept der Luftwaffe an. Im Entwurf von 2007 ist der Flugplatz Emmen als Ausweichstandort für Kampfflugzeuge vorgesehen und als Basis für die Patrouille Suisse, mit einer prognostizierten Zahl von Jetflugbewegungen von 2'800. Diese Zahlen wurden im Jahr 2010 bereits übertroffen und es droht eine weitere Zunahme.

Insbesondere die Region um den Flugplatz Meiringen wehrt sich vehement mit Zeitungsinserten, Kartenaktionen etc. für eine (weitere) Verlagerung von Flugbewegungen auf die anderen Flugplätze. Angesprochen ist dabei vor allem der Flugplatz Emmen, weshalb der SFE nun aktiv geworden ist und auf allen drei politischen Ebenen Gemeinde, Kanton und Bund Vorstösse initiiert hat, die eine breite politische Unterstützung gefunden haben. Gefordert wird von den Behörden, dass sie sich einsetzen für die Reduzierung des Fluglärms auf ein erträgliches Mass, die Überprüfung des Luftwaffenkonzepts, das jährlich 22'000 Flüge vorsieht und die weitere Verlagerung von militärischen Flugbewegungen auf Simulatoren. Touristisch genutzte und lärmsensible Regionen wie die Biosphäre Entlebuch und die dichtbesiedelte Stadtregion Luzern sollen besonders während der Sommersaison von militärischem Flugbetrieb möglichst verschont werden.

Emmenbrücke, 16. September 2011

Für den SFE
Das Co-Präsidium

Roland Fischer

Luzius Hafen